



Kornrad & Mohni – einjährig und kunterbunt

Charakteristika:

Einjährige Feldblumenmischung in bunten Farben, z. B. mit Klatschmohn, Kornrade, Acker-Ringelblume, Kornblume, Saat-Wucherblume. Viele dieser ursprünglichen Ackerwildkrautarten sind in Deutschland sehr selten, ausgestorben oder nur regional verbreitet. Deshalb ist von einer Ansaat in der freien Landschaft abzusehen.

Geeignet für:

Blumenrabatten, Hausgarten, Balkonkasten und kurzzeitige Brachflächen.

Aussaat:

Sonniger Standort, besonders geeignet für leichte magere Böden. Am besten im Herbst in den gut vorbereiteten,

feinkrümeligen Boden ansäen, andrücken und feucht halten, Aussaat von März bis Mai ist ebenfalls möglich.

Pflege:

Mahd im Spätherbst mit Abräumen des Mähgutes, Ausschütteln der Samenkapseln und flaches Einrechen des Saatgutes. Wenn keine flache Bodenbearbeitung im Herbst erfolgt, übernehmen konkurrenzstärkere Arten ab dem zweiten Jahr die Vorherrschaft.

Artenzusammensetzung:

Botanischer Name	Deutscher Name	%
<i>Agrostemma githago</i>	Kornrade	30,0
<i>Anthemis arvensis</i>	Acker-Hundskamille	3,0
<i>Bupleurum rotundifolium</i>	Rundblättriges Hasenohr	4,0
<i>Calendula arvensis</i>	Acker-Ringelblume	5,0
<i>Centaurea cyanus</i>	Kornblume	28,0
<i>Chrysanthemum segetum</i>	Saat-Wucherblume	4,5
<i>Consolida regalis</i>	Feld-Rittersporn	10,0
<i>Legousia speculum-veneris</i>	Echter Frauenspiegel	0,5
<i>Lithospermum arvense</i>	Acker-Steinsame	2,0
<i>Myosotis arvensis</i>	Acker-Vergissmeinnicht	1,0
<i>Papaver rhoeas</i>	Klatschmohn	5,0
<i>Silene noctiflora</i>	Acker-Lichtnelke	5,0
<i>Viola arvensis</i>	Acker-Stiefmütterchen	2,0



Fotos: links Rieger-Hofmann; rechts Bernd Hofmann